

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde während meiner Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Bayreuth angefertigt und im Januar 2015 als Dissertation in der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eingereicht. Auch nach mehr als drei Jahren, in denen ich mich mit Corporate Entrepreneurship im Kontext von Professional Service Firms beschäftigt habe, hat dieses vielfältige Thema nichts an Spannung eingebüßt. Nicht zuletzt hat das interne Unternehmertum meinen Blickwinkel auf die tägliche Arbeit stark geprägt und wird dies auch in Zukunft tun. Wie wohl den meisten Dissertationen ist es auch dieser von außen kaum anzusehen, mit wie vielen Hochs und Tiefs ihr Schreiben verbunden war, und wie viele Personen durch ihre Unterstützung einen Anteil an ihrem Gelingen hatten. All jenen, die mich bei der Dissertation unterstützt haben, möchte ich daher meinen Dank ausdrücken.

An erster Stelle danke ich meinem Doktorvater Prof. Dr. Torsten Eymann für die Übernahme der Betreuung dieser Arbeit und die Möglichkeit, als wissenschaftlicher Mitarbeiter an seinem Lehrstuhl zu arbeiten. Sein äußerst konstruktives Feedback, seine stets offene Tür und die Eröffnung außerordentlicher Freiheiten – sei es in der Forschung, beim Aufbau neuer Themenbereiche und Veranstaltungen oder der internen und externen Vernetzung – haben die Zeit am Lehrstuhl zu einer sehr schönen, lehrreichen und prägenden Lebensphase gemacht. Weiterhin danke ich Prof. Dr. Reinhard Meckl für die Übernahme und schnelle Erstellung des Zweitgutachtens und Prof. Dr. Rolf Uwe Fülbier für die Übernahme des Prüfungsvorsitzes.

Mein großer Dank gilt darüber hinaus allen Interviewpartnern der Studie sowie allen, die bei der Kontaktherstellung geholfen haben, und ohne die diese Arbeit niemals möglich gewesen wäre. Für die initiale Idee, die Themenrichtung internes Unternehmertum aufzugreifen, danke ich Prof. Dr. Tanja Rabl, darüber hinaus danke ich Prof. Dr. Herbert Woratschek, Prof. Dr. Chris Horbel, Prof. Dr. Nils Urbach und Prof. Dr. Markus Reihlen für wertvolles Feedback und Anregungen.

Meinen Kollegen am Lehrstuhl Gaurang Phadke, Kathrin Nitsche, Christoph Buck, Severin Oesterle, Matthias von Entreß-Fürsteneck, Thomas Sachs, Beatrix Semba, Michael Stadtelmann und Andreas Völkl danke ich für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit – und nicht zuletzt für das eine oder andere Social Event außerhalb des Uni-Alltags. Gleichmaßen gilt den Ehemaligen des Lehrstuhls, Dr. Raimund

Matros und Dr. Falk Zwicker, mein herzlicher Dank. Ebenso danke ich in vielerlei Hinsicht unseren (ehemaligen) studentischen Kollegen Michael Schönberger, Christina Köhler, Nils Obermann, Carolin Dutkowiak, Henry Höckendorf, Anna Lösch und Verena Strahler für ihre unermüdliche Unterstützung in Lehre und Forschung. Axel Pürckhauer danke ich für die laufende Unterstützung bei allen technischen Herausforderungen und Matthias Ott für die Zuarbeit und Übernahme vieler kleiner Sonderaufgaben. Kathrin Tauscher als guter Seele des Lehrstuhls sei zudem für die Erleichterung der vielen administrativen Prozesse gedankt. Großer Dank gebührt weiterhin Dr. Maximilian Schreyer, der mir zugleich tatkräftig und als erfahrener Mentor bei der Konzeption und Durchführung des Campus Colloquiums zur Seite stand, ebenso wie allen Referenten und Unterstützern, die diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben.

Aus dem privaten und universitären Umfeld danke ich darüber hinaus Jan Krüger (nicht zuletzt für das Korrekturlesen), Dr. Mayank Golpelwar, Philipp Dengel, Katrin Leifels, Sandra Storz, Marcus Bravidor, Julian Hassan, Boris Plüschke, Dr. Robin Pesch, Claas Hinrichs, Thomas Laurer, Marc Mehlhorn, Prof. Dr. Michael Zwanzger, Dr. Sebastian Weusthoff, Christian Brück, Ricarda Lotte, Prof. Dr. Helga Ettl, David Geißler, Lennart Lüttig, Daniel Hartwell, Colin Vopel und Paul Solbach (und all jenen, die ich an dieser Stelle unberechtigterweise vergessen habe) für ihre Unterstützung und Freundschaft.

Der größte Dank aber gebührt meinen Eltern, Jutta und Dr. Dr. Joachim Kühn, die mich während meines gesamten Lebens und bei allen Vorhaben in jeder erdenklichen Weise unterstützt haben. Ihnen ist diese Arbeit gewidmet.

Christopher Kühn

Corporate Entrepreneurship in Professional Service
Firms

Eine Fallstudienuntersuchung von
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und
Anwaltskanzleien

Kühn, C.J.

2016, XXV, 533 S. 32 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-11628-6